



2026/514

10.3.2026

BESCHLUSS (GASP) 2026/514 DES POLITISCHEN UND SICHERHEITSPOLITISCHEN KOMITEES

vom 3. März 2026

zur Ernennung des Befehlshabers der EU-Einsatzkräfte für die Operation der Europäischen Union der maritimen Sicherheit zur Wahrung der Freiheit der Schifffahrt im Zusammenhang mit der Krise im Roten Meer (EUNAVFOR ASPIDES) (EUNAVFOR ASPIDES/2/2026)

DAS POLITISCHE UND SICHERHEITSPOLITISCHE KOMITEE —

gestützt auf den Vertrag über die Europäische Union, insbesondere auf Artikel 38,

gestützt auf den Beschluss (GASP) 2024/583 des Rates vom 8. Februar 2024 über eine Operation der Europäischen Union der maritimen Sicherheit zur Wahrung der Freiheit der Schifffahrt im Zusammenhang mit der Krise im Roten Meer (EUNAVFOR ASPIDES) ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 4 Absatz 2,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Am 8. Februar 2024 hat der Rat den Beschluss (GASP) 2024/583 angenommen, mit dem eine Militäroperation der Europäischen Union der maritimen Sicherheit zur Wahrung der Freiheit der Schifffahrt im Zusammenhang mit der Krise im Roten Meer (EUNAVFOR ASPIDES) eingerichtet wurde.
- (2) Gemäß Artikel 4 Absatz 2 des Beschlusses (GASP) 2024/583 hat der Rat das Politische und Sicherheitspolitische Komitee (PSK) ermächtigt, die Beschlüsse zur Ernennung des Befehlshabers der EU-Einsatzkräfte für EUNAVFOR ASPIDES (im Folgenden „Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte“) zu fassen.
- (3) Am 24. Februar 2026 hat das PSK den Beschluss (GASP) 2026/495 ⁽²⁾ angenommen, mit dem Flottillenadmiral Grigorios NOUSIAS zum Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte für den Zeitraum vom 18. Februar 2026 bis zum 14. März 2026 ernannt wurde.
- (4) Am 3. Februar 2026 haben die italienischen Militärbehörden vorgeschlagen, Kapitän Milos ARGENTON als Nachfolger von Flottillenadmiral Grigorios NOUSIAS zum Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte (im Folgenden „vorgeschlagene Ernennung“) zu ernennen. Die italienischen Militärbehörden teilten mit, dass Kapitän Milos ARGENTON bei seiner Ernennung zum Konteradmiral befördert wird.
- (5) Am 4. Februar 2026 hat der Befehlshaber der EU-Operation EUNAVFOR ASPIDES die vorgeschlagene Ernennung mit Wirkung vom 14. März 2026 befürwortet.
- (6) Am 6. Februar 2026 hat der EU-Militärausschuss die vorgeschlagene Ernennung befürwortet und zugestimmt, dass Konteradmiral Milos ARGENTON zum Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte ernannt wird.
- (7) Es sollte ein Beschluss zur Ernennung von Konteradmiral Milos ARGENTON zum Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte gefasst werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Konteradmiral Milos ARGENTON wird mit Wirkung vom 14. März 2026 zum Befehlshaber der EU-Einsatzkräfte der Operation der Europäischen Union der maritimen Sicherheit zur Wahrung der Freiheit der Schifffahrt im Zusammenhang mit der Krise im Roten Meer (EUNAVFOR ASPIDES) ernannt.

⁽¹⁾ ABl. L, 2024/583, 12.2.2024, ELI: <http://data.europa.eu/eli/dec/2024/583/oj>.

⁽²⁾ Beschluss (GASP) 2026/495 des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees vom 24. Februar 2026 zur Ernennung des Befehlshabers der EU-Einsatzkräfte für die Operation der Europäischen Union der maritimen Sicherheit zur Wahrung der Freiheit der Schifffahrt im Zusammenhang mit der Krise im Roten Meer (EUNAVFOR ASPIDES) und zur Aufhebung des Beschlusses (GASP) 2025/2217 (EUNAVFOR ASPIDES/1/2026) (ABl. L, 2026/495, 4.3.2026, ELI: <http://data.europa.eu/eli/dec/2026/495/oj>).

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

Er gilt ab dem 14. März 2026.

Geschehen zu Brüssel am 3. März 2026.

*Im Namen des Politischen und Sicherheitspolitischen
Komitees*

Die Vorsitzende

L. MANDEL VENSILD
